



Das Hamburger Autismus Institut ist eine ambulante Therapieeinrichtung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Autismus-Spektrum-Störungen in freier Trägerschaft (Autismus Landesverband Hamburg e.V.). Unsere Traditionseinrichtung ist 1972 als erste ihrer Art in der Bundesrepublik auf Initiative von Eltern mit autistischen Kindern gegründet worden. Wir arbeiten nach einem multimodalen Therapiekonzept, das kontinuierlich aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse integriert. Die Finanzierung geschieht hauptsächlich über die Eingliederungshilfe. Neuen Mitarbeiter*innen bietet unsere wachsende Einrichtung eine interessante therapeutische Tätigkeit in einem multiprofessionellen Team.

In diesem Zuge suchen wir in Vollzeit (39 Stunden Wochenarbeitszeit) oder Teilzeit schnellstmöglich für einen unserer Hamburger Standorte Mitarbeiter*innen aus den Bereichen (Sozial-/Heil-/Reha-)Pädagogik, Psychologie oder verwandten Studienbereichen, sehr gerne mit Approbation als Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut*in oder Psychologische/r Psychotherapeut*in.

Der Vertrag ist zunächst begrenzt auf 1 Jahr mit der Möglichkeit zur Verlängerung und einer späteren Festanstellung.

Von den Bewerber*innen erwarten wir Berufserfahrungen im therapeutischen Bereich, in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit Behinderung bzw. Entwicklungsstörungen und bestenfalls in der Arbeit mit Menschen mit Autismus. Willkommen sind Fachkräfte mit einer abgeschlossenen oder fortgeschrittenen Psychotherapieausbildung (nach PT 1).

Das Aufgabengebiet umfasst die Schwerpunkte:

- pädagogisch-therapeutische Einzelförderung von Kindern (ab 2-3 Jahren), Jugendlichen und Erwachsenen mit Autismus; in geringem Maße auch gruppentherapeutische Förderung
- Behandlung von Begleitstörungen
- Training von Sozial- und Kommunikationskompetenzen
- Beratung der familiären Bezugspersonen und des sozialen Umfeldes (z.B. Schule)
- Abstimmungen mit Kostenträgern bei den Behörden; Hilfeplangespräche mit den Jugendämtern
- Pädagogisch-therapeutisches Handeln im Rahmen des Bundesteilhabegesetzes
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit und Kooperation mit anderen Einrichtungen
- Therapieangebote an kooperierenden Schulen, Kitas und weiteren Lebenswelten autistischer Menschen
- Erstellung von Berichten zur Antragsstellung und Dokumentationen der therapeutischen Arbeit

Anforderungen an die Bewerber*innen:

- Fähigkeit zur sensiblen Kommunikation mit Menschen mit Autismus und deren Bezugsfeld
- Interesse am Fachaustausch mit den anderen Fachkräften
- sehr gute Selbstorganisation, Belastungsfähigkeit sowie Interesse an eigenverantwortlichem Arbeiten
- Freude an der Aneignung neuer Arbeitsbereiche und Methoden
- Interesse an der Mitgestaltung von Veränderungsprozessen der Einrichtung
- Flexibilität der Arbeitszeit (Schwerpunkt: Nachmittag, früher Abend)
- Sicherheit und Gewandtheit im schriftlichen Ausdruck; Grundkenntnisse in MS-Office (besonders Word, Excel und Powerpoint)

Durch regelmäßige Fortbildung und Inter- und Supervision sowie die Möglichkeit, sich an der Entwicklung und Außendarstellung der Einrichtung (z.B. Fortbildungen) aktiv zu beteiligen, fördern wir den Erwerb zusätzlicher beruflicher Kompetenzen und bieten so engagierten Mitarbeiter*innen ein – auch nachhaltig – interessantes Betätigungsfeld. Wir bieten zusätzlich die Möglichkeit bei uns den Abschluss „Zertifizierte/r Autismustherapeut*in *autismus* Deutschland“ zu erwerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Nennung Ihres frühestmöglichen Arbeitsbeginns und Ihrer Vorstellung bzgl. der wöchentlichen Arbeitszeit schicken Sie bitte ausschließlich per Mail mit Anlagen im PDF-Format an: